

Hausgottesdienst für Palmsonntag



<https://pixabay.com/de/vectors/grafik-palmsonntag-fastenzeit-4101834/>

Für Familien

Hausgottesdienst

Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet: Guter Gott, heute an Palmsonntag feiern wir gemeinsam Gottesdienst als Familie. Wir erinnern uns: dein Sohn Jesus ritt auf einem Esel in Jerusalem ein. Dort wurde er mit Jubel begrüßt. Sei du mitten unter uns, wenn wir nun mit Freude diesen Gottesdienst feiern. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus. Amen.

Lied: GL 830 Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind

The image shows a musical score for a hymn. It consists of five staves of music. The first staff is in treble clef, 4/4 time, and starts with a circled '1' above the first measure. The second staff is in bass clef. The third staff has a circled '2' above the fourth measure. The lyrics are written below the notes. Chords are indicated by letters above the notes: F, C, C7, and F.

Wo zwei o - der drei in mei - nem
Na - men ver - sam - melt sind, da bin ich mit - ten
un - ter ih - nen. Wo zwei o - der
drei in mei - nem Na - men ver - sam - melt sind, da
bin ich mit - ten un - ter ih - nen.

T: Mt 18,20, M: Jesus-Bruderschaft, Gnadenthal

Kyrie:

Jesus, du bist als König in Jerusalem hineingeritten. Herr, erbarme dich.

Jesus, dir haben alle zugejubelt. Christus, erbarme dich.

Jesus, du warst für alle Menschen da. Herr, erbarme dich.

Lied: GL 798 Alles ist möglich dem, der liebt

D Em/D A/Ck D

Al-les ist mög-lich dem, der liebt.

Em D/Fk G A

Al-les ist mög-lich dem, der sich gibt, den

A7/G D/Fk G D/A

An-de-ren sieht. Al-les ist mög-lich

A11 D Em/D D Em D/Fk

dem, der liebt.

- 1 Die Lie-be bricht das
- 2 Die Lie-be öff - net
- 3 Die Lie-be geht aufs

G/H A Em D/Fk A11

1 Schwei-gen, das Brot und teilt den Wein.
2 Tü - ren, sie ist von Angst be - freit.
3 Gan - ze, sie schenkt dem Le - ben Licht.

C G/H Em7 D/Fk

1 Die Lie-be bringt zur Spra - che, wer
2 Die Lie-be macht le - ben - dig, wer
3 Die Lie-be sucht Ver - söh - nung, wer

G G/H A11

1 liebt, wird mensch-lich sein.
2 liebt, lebt Mensch-lich - keit.
3 liebt, gibt Gott ein Ge - sicht.

Evangelium:

Einzug in Jerusalem

Kurz bevor sie vor der Stadt Jerusalem waren, sprach Jesus zu zwei Jüngern: „Geht voraus“. Dazu gab er ihnen einen Auftrag: „Am Eingang des nächsten Dorfes werdet ihr einen Esel finden. Bringt ihn zu mir.“

Die Männer gingen los und fanden den Esel.

Sie brachten ihn zu Jesus, legten ihre Umhänge auf den Rücken des Esels und halfen Jesus, sich auf den Esel zu setzen.

Als die Leute hörten, dass Jesus nach Jerusalem kam, liefen sie los, um ihn zu begrüßen.

Einige breiteten ihre Mäntel auf der Straße vor ihm aus. Andere legten Palmzweige nieder und jubelten ihm zu.

„Gelobt sei Gott“, riefen sie. „Gottes Sohn kommt.“

Austausch: Ihr könnt eure Gedanken über die Geschichte oder eure Fragen stellen. Sprecht über die gehörte Geschichte.

Ihr könnt auch hierüber sprechen: Hättet ihr damals Jesus auch zugejubelt? Was wären eure Gründe gewesen?

Glaubensbekenntnis GL 801 Ich glaube Herr, dass du es bist



Ich glau - be, Herr, dass du es bist, durch
Ich glau - be auch, dass Je - sus Christ für



den wir sind und le - ben. Ich
uns sich hin - ge - ge - ben.



glau-be an den Heil-gen Geist, der uns im Gu - ten



un - ter - weist und uns zum Hei - le füh - ret.

T: Bonn (Bierbaum) 1830, M: Ferdinand Wacker, Paderborn 1874

Fürbitten: Ihr könnt freie Fürbitten sprechen, dann sagt das, worum ihr Gott bittet oder ihr nehmt die hier aufgeschriebenen. Nach jeder Fürbitte können alle sagen: „Wir bitten dich, erhöre uns“.

Guter Gott, wir wollen nun unsere Bitten vor dich tragen.

1. Guter Gott, wir bitten für alle Menschen, die viel Macht haben: lass sie die richtigen Entscheidungen treffen.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

2. Guter Gott, wir bitten für alle Menschen, die traurig sind: schenke du ihnen Freude.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

3. Guter Gott, wir bitten für alle Menschen, die einsam sind: schenke du ihnen Menschen, die sie besuchen.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

Guter Gott, bitte erhöre unsere Bitten, die ausgesprochenen und die, die wir im Herzen haben. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus. Amen.

Vater unser:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die
Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Segen: Der lebendige Gott segne uns, er begleite unseren Lebensweg und schenke uns Freude. So segne uns der barmherzige Gott: im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied: GL 794 Wir haben Gottes Spuren festgestellt



1 Wir ha - ben Got - tes Spu - ren fest - ge - stellt
 2 Blü - hen - de Bäu - me ha - ben wir ge - sehn,
 3 Bett - ler und Lah - me sa - hen wir beim Tanz,



1 auf un - sern Men - schen - stra - ßen, Lie - be und
 2 wo nie - mand sie ver - mu - tet, Skla - ven, die
 3 hör - ten, wie Stum - me spra - chen, durch to - te



1 Wär - me in der kal - ten Welt, Hoff - nung,
 2 durch das Was - ser gehn, das die
 3 Fens - ter - höh - len kam ein Glanz, Strah - len,



1 die wir fast ver - ga - ßen. Kv Zei - chen und Wun - der
 2 Her - ren ü - ber - flu - tet.
 3 die die Nacht durch - bra - chen.



sa - hen wir ge - schehn in längst ver - gang - nen



Ta - gen, Gott wird auch uns - re We - ge



geh - n, uns durch das Le - ben tra - gen.

Wie könnt ihr einen Gottesdienst zu Hause feiern?

- Sucht euch als erstes einen passenden Ort, vielleicht das Sofa, eine Decke/Sitzkissen oder einen Tisch mit Stühlen. Ihr solltet darauf achten, dass alle, die mitfeiern möchten, einen Platz haben.
- Überlegt gemeinsam im Vorfeld, was ihr in die Mitte legen wollt. Vielleicht ein Kreuz, eine Kerze, ein Tuch/Tischdecke, eine Serviette oder Palmzweige.
- Es hilft, wenn ihr einen Zeitpunkt wählt, wo ihr zuhause Ruhe habt. Ich würde ca. 30 Minuten einplanen.
- Beschließt, wer vorbetet und wer welche Texte vorliest. Ihr könnt auch andere Texte, Lieder oder Gebete wählen, wenn ihr das möchtet.

Was feiern wir an Palmsonntag?

Wir feiern den Einzug Jesu in Jerusalem. Er ist damals auf einem Esel in die Stadt hineingeritten. Gleichzeitig haben die Menschen ihn jubelnd begrüßt. Es ist auch der Beginn der Leidensgeschichte Jesu, die nach diesem Tag begonnen hat.

Was man noch gemeinsam an diesem Tag zusammen machen könnte?

- In vielen Kirchen gibt es zu diesem Tag auch eine Prozession, also ein Weg, den die Menschen gemeinsam gehen, um allen zu zeigen: Jesus ist in Jerusalem angekommen. Die Menschen waren damals sehr froh, dass Jesus endlich da war. Um ihre Freude zu zeigen, haben sie gejubelt und gesungen. Ihr könntet einen Spaziergang machen.
- Wenn ihr mögt, könnt ihr einen Palmstock basteln. Dazu nehmt ihr Buchsbaum und buntes Krepppapier und befestigt beides an einem Stock. Buchsbaum könnt ihr auch in der Kirche abholen.

(erstellt von Anna Jünger, Gemeindereferentin in der Pfarrei St. Sebastian)